



# Prüfbericht

## zur Zertifizierung von Fachbetrieben

### gemäß § 62 AwSV

Auftraggeber/Betreiber:	Containerbau Miro Haldenstr. 141 47167 Duisburg
Betriebsort:	Haldenstr. 141 47167 Duisburg
Auftragnehmer:	ENVIZERT GmbH Borkener Straße 68 48653 Coesfeld
Auftragsdatum:	09.05.2017
Projektbearbeiter:	Jan Krotoszynski, AwSV-Sachverständiger
Aktenzeichen:	MMAL17A
Prüfberichtsnummer:	F22050002
Prüfdatum:	28.04.2022
Berichtsstand:	18.05.2022
Umfang:	11 Seiten

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>AUFTRAGSBESCHREIBUNG</b> .....	<b>3</b>
1.1	AUFTRAGSINHALTE/ÜBERWACHUNGSVERTRAG .....	3
1.2	PRÜFUNGS DURCHFÜHRUNG .....	3
1.3	PRÜFKRITERIEN .....	3
1.4	PRÜFUNGSUNTERLAGEN .....	3
1.5	PRÜFUNGSTEILNEHMER.....	4
<b>2</b>	<b>PRÜFERGEBNISSE</b> .....	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>PRÜFUNGSENTSCHEIDUNG</b> .....	<b>9</b>
<b>4</b>	<b>ABSCHLUSSERKLÄRUNG</b> .....	<b>9</b>

### **Anhang 1: Prüfplan**

## 1 Auftragsbeschreibung

### 1.1 Auftragsinhalte/Überwachungsvertrag

Zwischen dem Unternehmen Containerbau Miro mit dem oben genannten Standort - im Folgenden „Fachbetrieb“ oder „Organisation“ genannt - und der ENVIZERT Umweltgutachter und öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige GmbH als Sachverständigenorganisation im Sinne des § 52 AwSV, im folgenden „ENVIZERT“ oder „SVO“ genannt, wurde ein Überwachungsvertrag zur Zertifizierung des Fachbetriebes gemäß § 62 AwSV geschlossen. Der erstmalige Überwachungsvertrag datiert vom 09.05.2017.

Folgende Tätigkeiten werden zertifiziert:

Errichten

Bau von flüssigkeitsdichten Containern, Behältern und Auffangwannen zur Lagerung wassergefährdender Stoffe aus Baustahl (S 235), Edelstahl, Aluminium und sonstigen Metallen.

von innen Reinigen

Von innen Reinigen von flüssigkeitsdichten Containern, Behältern und Auffangwannen zur Lagerung wassergefährdender Stoffe aus Baustahl (S 235), Edelstahl, Aluminium und sonstigen Metallen.

Instandsetzen

Instandsetzen von flüssigkeitsdichten Containern, Behältern und Auffangwannen zur Lagerung wassergefährdender Stoffe aus Baustahl (S 235), Edelstahl, Aluminium und sonstigen Metallen durch Schweißen, Schrauben, Schleifen, Trennen, Biegen, Brennen und Schneiden.

Innenbeschichten von flüssigkeitsdichten Containern, Behältern und Auffangwannen zur Lagerung wassergefährdender Stoffe aus Baustahl (S 235), Edelstahl, Aluminium und sonstigen Metallen mit Lacken und Kunststoffen.

### 1.2 Prüfungsdurchführung

Als von der SVO nach § 52 AwSV anerkannter Sachverständiger wurde Herr Jan Krotoszynski - im Folgenden „Sachverständiger“ genannt - eingesetzt. Der Sachverständige führte am 28.04.2022 eine Prüfung der Anforderungen an Fachbetriebe gemäß § 62 AwSV durch. Der Prüfplan und die zu überprüfenden Tätigkeiten an Referenzanlagen wurden zuvor mit den Beteiligten abgestimmt.

### 1.3 Prüfkriterien

Als Grundlage für die Prüfung wurden herangezogen:

- Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- Merkblatt für die Anerkennung von Sachverständigenorganisationen nach § 52 und von Güte- und Überwachungsgemeinschaften nach § 57 der Verordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen der Bund/Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA), Stand: 29.06.2017

Die Begutachtung wurde unter Anwendung einer Checkliste durchgeführt. Es erfolgten Einsichtnahmen in Dokumente und Aufzeichnungen sowie Interviews, bei denen die Einhaltung der Anforderungen an Fachbetriebe gemäß § 62 AwSV überprüft wurde.

### 1.4 Prüfungsunterlagen

Zur Prüfungsdurchführung wurden dem Sachverständigen durch den Fachbetrieb folgende Dokumente und Aufzeichnungen vorgelegt:

- aktueller Handelsregistrauszug des Fachbetriebes, Stand: -
- Unternehmensbroschüre des Fachbetriebes
- Organigramm des Fachbetriebes, Stand: 04/2022
- Qualifikationsnachweis verantwortliche Person im Sinne § 62 Abs. 2 Nr. 2 a - c AwSV
- Qualifikationsnachweise Personal im Sinne § 62 Abs. 2 Nr. 3 AwSV

- aktuelle Fortbildungsnachweise „verantwortliche Person“ im Sinne § 63 Abs. 1 AwSV
- aktuelle Fortbildungsnachweise „eingesetztes Personal“ im Sinne § 63 Abs. 1 AwSV
- Maschinen-/Geräteliste, Stand: 04/2020
- Prüf- und Wartungsplan, Stand: 05/2021

## 1.5 Prüfungsteilnehmer

Zu den weiteren Teilnehmern des Zertifizierungstermins zählten:

- Herr Miroslav Malcherek, Betriebsleitung
- Frau Nathalie Malcherek, Verwaltung und verantwortliche Person des Fachbetriebes
- sowie eingesetztes Personal des Fachbetriebes (exemplarisch)

Die Teilnehmer standen dem Sachverständigen im Rahmen seiner Prüfung als Ansprechpartner zur Verfügung.

## 2 Prüfergebnisse

Im Rahmen der Zertifizierung wurde durch den eingesetzten Sachverständigen überprüft, ob die Anforderungen erfüllt sind. Das Ergebnis wird in der letzten Spalte bewertet. Bei Einstufung mit „ja“ wird die Einhaltung der Anforderung testiert. Bei Beantwortung mit „nein“ ist eine Nichtkonformität festzustellen, die einer Zertifizierung als Fachbetrieb entgegensteht.

Anlässlich der Zertifizierung gegebene Hinweise stehen einer Zertifizierung als Fachbetrieb nicht entgegen. Abweichungen sind hingegen vor einer Zertifizierung durch Nachprüfung von Unterlagen oder einer Nachprüfung vor Ort abzustellen. Festgestellte Abweichungen und deren Abstellung sind - soweit festgestellt - in Tabelle 1 dokumentiert.

**Tabelle 1: Anforderungen an Fachbetriebe gemäß AwSV**

Lfd. Nr.	Anforderungen AwSV	Bemerkungen	erfüllt
<b>1</b>	<b>Geräte und Ausrüstungsteile</b>		
1.1	Der Fachbetrieb verfügt über die erforderlichen/geeignete Geräte und Ausrüstungsteile, durch die die Erfüllung der Anforderungen nach § 62 Abs. 1 und 2 WHG und der AwSV gewährleistet werden kann.	Maschinen-/Geräteliste, Stand: 04/2020  Art der Geräte (Beispiele):  Winkelschleifmaschinen, Schweißgeräte (Argon)	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
1.2	Die Geräte und Ausrüstungsteile befinden sich in einem ordnungs- und zeitgemäßen Zustand.	exemplarische Inaugenscheinnahme, stichprobenartige Überprüfung der Prüfungsdurchführung elektrischer Betriebsmittel gemäß DGUV-V 3 oder sonstiger Prüfverpflichtungen für die Betriebsmittel  Nachweis zur Verfolgung von Prüffristen: <input checked="" type="checkbox"/> Prüf- und Wartungsplan, Stand: 05/2021 <input checked="" type="checkbox"/> Software (z.B. Excel)  Verantwortliche Person für die Einhaltung der Prüffristen: Frau Malcherek  Bemerkung: keine	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.

Lfd. Nr.	Anforderungen AwSV	Bemerkungen	erfüllt
1.3	Die Anwendung der Geräte und Ausrüstungsteile erfolgt ordnungsgemäß.	Interview Herr Malcherek exemplarische Gerätevorführung anhand einer Instandsetzung an einer Spänemulde unter Anwendung geeigneter Sicherheitsausrüstung.	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
1.4	Gesamtbewertung Geräte und Ausrüstungsteile	Bemerkung:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
<b>2</b>	<b>Betrieblich verantwortliche Person</b>		
2.1	Der Fachbetrieb hat eine betrieblich verantwortliche Person bestellt.	Name: Nathalie Malcherek Bestellung vom: 27.04.2022	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
2.2	Die betrieblich verantwortliche Person verfügt über die erforderliche Qualifikation (einschlägige Meisterprüfung oder Abschluss eines einschlägigen ingenieurwissenschaftlichen Studiums)	Beschreibung der Qualifikation: Frau Malcherek verfügt entsprechend § 62 Abs. 2 Nr. 2 a über eine geeignete gleichwertige Ausbildung.  Sie verfügt entsprechend der Begründung zur AwSV über ausreichende Kenntnisse zum Aufbau und zur Funktionsweise von flüssigkeitsdichten Containern, Behältern und Auffangwannen zur Lagerung wassergefährdender Stoffe, ihrem Gefährdungspotenzial, den Eigenschaften der wassergefährdenden Stoffe, den rechtlichen Vorgaben sowie zur Verarbeitung von Bauprodukten und Bauteilen.	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
2.3	Die betrieblich verantwortliche Person verfügt über eine mind. 2-jährige Praxis in dem Tätigkeitsgebiet des Fachbetriebes.	Beschreibung Praxiserfahrung, Lebenslauf, Werdegang:  Seit 2017 im Familienbetrieb (Containerbau) tätig.	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
2.4	Die betrieblich verantwortliche Person verfügt über ausreichende Kenntnisse entsprechend „ 62 Abs. 2 Satz 2, diese wurden durch Prüfung nachgewiesen.  - Aufbau/Funktionsweise und Gefährdungspotenzial der Anlagen - relevante Stoffeigenschaften - maßgebliche Vorschriften Wasser-, Bau-, Betriebssicherheits-, Immissionsschutz- und Abfallrecht - Anforderungen an das Verarbeiten der relevanten Bauprodukte und Anlagenteile	Interview, Fortbildungsnachweise  Bemerkung: WHG-Grundkurs, TÜV-Nord, 24.09.2019	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
2.5	Die betrieblich verantwortliche Person nimmt mind. alle 2 Jahre an einer einschlägigen Schulung Teil.	Einsicht letzter Schulungsnachweis  Art: WHG Fachkurs „Arbeiten an Behältern und Rohrleitungen“, 30.06.2021, TÜV Nord	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
2.6	Gesamtbewertung betrieblich verantwortliche Person	Bemerkung:	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Lfd. Nr.	Anforderungen AwSV	Bemerkungen	erfüllt
			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
<b>3</b>	<b>Personal</b>		
3.1	Das eingesetzte Personal verfügt über die erforderlichen Fähigkeiten für die vorgesehenen Tätigkeiten.	Qualifikationsnachweise, Schulungsnachweise (z.B. Schulungen der Hersteller eingesetzter Produkte)  Bemerkung: Schweißerzeugnisse TÜV Austria, Schweißprozesse 131 und 135, Herr Oborowski, Herr Schlotthauer, Zertifikate vom 14.02.2020  Gültig bis Januar 2023	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
3.2	Das eingesetzte Personal nimmt regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teil.	Schulungs- und Unterweisungsnachweise  Bemerkung:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
3.3	Gesamtbewertung Personal	Bemerkung:  keine	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
<b>4</b>	<b>Aufbauorganisation und Arbeitsbedingungen</b>		
4.1	Aufbauorganisation	<input checked="" type="checkbox"/> Die Aufbauorganisation ist in einem Organigramm beschrieben. <input type="checkbox"/> Zu den Funktionen im Organigramm existiert ein Bestellschreiben. <input type="checkbox"/> Es existiert eine Verantwortungs-/ Aufgabenmatrix o.Ä. unter Angabe der jeweiligen Hauptverantwortlichen/Vertreter.  Bemerkung: integriertes System mit EfbV und ElektroG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
4.2	Es wurden Arbeitsbedingungen geschaffen, die eine ordnungsgemäße Ausführung der Tätigkeiten gewährleisten.	Interview zu Arbeitsabläufen, zur Arbeitsorganisation und zur Sicherheit der Beschäftigten:  Gesprächspartner: Fr. Malcherek  Vorhalten persönlicher Schutzausrüstung und einer ordnungsgemäßen Unterweisungsdurchführung:  Beispiel: DGUV Vorschrift 1  Unterweisungsnachweis: 29.03.2022 <input checked="" type="checkbox"/> Der Fachbetrieb verfügt über eine Vorgabedokumentation. <input checked="" type="checkbox"/> Diese ist integriert in ein bestehendes System (EfbV-Handbuch). <input checked="" type="checkbox"/> Die für die Ausführung der Tätigkeiten notwendigen Vorschriften in Form der Gesetze, Verordnungen und des untergesetzlichen Regelwerkes sind verfügbar.	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.

Lfd. Nr.	Anforderungen AwSV	Bemerkungen	erfüllt
		Bemerkung: über Internet, Berater HPC AG	
4.3	Gesamtbewertung Aufbauorganisation und Arbeitsbedingungen	Bemerkung: keine	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.
<b>5</b>	<b>Anlagenprüfung Referenzanlage</b>		
5.1	Tätigkeitsmerkmal „Errichten“	<p>Das Tätigkeitsmerkmal „errichten“</p> <p><input type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb <u>nicht</u> ausgeführt.</p> <p><input type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb ausgeführt und wurde an einer Referenzanlage überprüft.</p> <p>Anlage:            geprüfte Arbeitsaufgabe:            Standort:            eingesetztes Personal:</p> <p>Das eingesetzte Personal führte die Errichtung fachgerecht nach den wasserrechtlich zu beachtenden Normen aus. Die arbeitsschutzrechtlichen Belange wurden bei der in Augenschein genommenen Tätigkeit eingehalten. Die persönliche Schutzausrüstung war vorhanden und wurde ordnungsgemäß eingesetzt. Die erforderlichen Dokumente zur Arbeitsausführung wurden dem Sachverständigen erläutert.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Eine Prüfung an einer Referenzanlage wurde für dieses Tätigkeitsmerkmal nicht durchgeführt, sie sollte im Rahmen einer der nächsten Fachbetriebsüberwachungen stattfinden.</p>	ja
5.2	Tätigkeitsmerkmal „von innen reinigen“	<p>Das Tätigkeitsmerkmal „von innen reinigen“</p> <p><input type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb <u>nicht</u> ausgeführt.</p> <p><input type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb ausgeführt und wurde an einer Referenzanlage überprüft.</p> <p>Anlage: -            geprüfte Arbeitsaufgabe:            Standort: -            eingesetztes Personal:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Eine Prüfung an einer Referenzanlage wurde für dieses Tätigkeitsmerkmal nicht durchgeführt, sie sollte im Rahmen einer der nächsten Fachbetriebsüberwachungen stattfinden.</p>	ja
5.3	Tätigkeitsmerkmal „Instandsetzen“	<p>Das Tätigkeitsmerkmal „Instandsetzen“</p> <p><input type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb <u>nicht</u> ausgeführt.</p>	ja

Lfd. Nr.	Anforderungen AwSV	Bemerkungen	erfüllt
		<p><input checked="" type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb ausgeführt und wurde an einer Referenzanlage überprüft.</p> <p>Anlage: <b>Werkstatt</b>  geprüfte Arbeitsaufgabe:  <b>Entwässerungscontainer</b>  Standort: <b>Haldenstr. 141</b>  eingesetztes Personal: <b>Herr Malcherek, Herr Oborowski, Herr Schlotthauer</b></p> <p>Das eingesetzte Personal führte die Errichtung fachgerecht nach den wasserrechtlich zu beachtenden Normen aus. Die arbeitsschutzrechtlichen Belange wurden bei der in Augenschein genommenen Tätigkeit eingehalten. Die persönliche Schutzausrüstung war vorhanden und wurde ordnungsgemäß eingesetzt. Die erforderlichen Dokumente zur Arbeitsausführung wurden dem Sachverständigen erläutert.</p> <p><input type="checkbox"/> Eine Prüfung an einer Referenzanlage wurde für dieses Tätigkeitsmerkmal nicht durchgeführt, sie sollte im Rahmen einer der nächsten Fachbetriebsüberwachungen stattfinden.</p>	
5.4	Stilllegen	<p>Das Tätigkeitsmerkmal „Stilllegen“</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb <u>nicht</u> ausgeführt.</p> <p><input type="checkbox"/> wird vom Fachbetrieb ausgeführt und wurde an einer Referenzanlage überprüft.</p> <p>Anlage: -  Standort: -  eingesetztes Personal: -</p> <p><input type="checkbox"/> Eine Prüfung an einer Referenzanlage wurde für dieses Tätigkeitsmerkmal nicht durchgeführt, sie sollte im Rahmen einer der nächsten Fachbetriebsüberwachungen stattfinden.</p>	n.z.
5.5	Gesamtbewertung Anlagenprüfung Referenzanlage	Bemerkung: keine	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> n.z.

## 3 Prüfungsentscheidung

Der Sachverständige bestätigt, dass die Anforderungen an die Zertifizierung von Fachbetrieben gemäß AwSV bei der Organisation überprüft und keine Abweichungen von den Mindestanforderungen gemäß festgestellt wurden. Art und Umfang der Nachweise und Unterlagen entsprechen den Mindestanforderungen an eine Zertifizierung.

Die Überprüfung ergab keine wesentlichen Abweichungen. Sofern Maßnahmen empfohlen werden, die einer Zertifizierung nicht im Wege stehen, sind diese als Hinweise der Tabelle 1 zu entnehmen. Der Sachverständige bescheinigt dem Fachbetrieb die erfolgreiche Zertifizierung als Fachbetrieb gemäß § 62 AwSV für die oben genannten Tätigkeitsmerkmale.

Der Nachweis über die Zertifizierung wird in Form einer Zertifizierungsurkunde gemäß § 62 Abs. 3 AwSV durch die SVO erstellt. Die Zertifizierung wird auf zwei Jahre befristet. Für eine Aufrechterhaltung der Zertifizierungsurkunde ist eine erneute Prüfungsdurchführung vor Ablauf der Befristung durchzuführen. Die eingesehenen Dokumente sowie die Aufzeichnungen des Sachverständigen sind stichprobenartig in Projektakten der SVO abgelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Fachbetrieb verpflichtet ist, der SVO innerhalb der Geltungsdauer der Zertifizierungsurkunde Änderungen seiner Organisationsstruktur unverzüglich mitzuteilen (vgl. § 63 Abs. 2 AwSV).

## 4 Abschlusserklärung

Für die Erstellung dieses Berichtes ist der Sachverständige verantwortlich. Dieser erstellte den Bericht unabhängig nach den derzeitigen sicherheits- und umwelttechnischen Erkenntnissen sowie nach bestem Wissen und Gewissen.

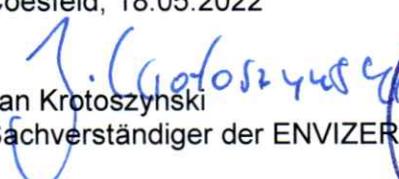
Der Bericht darf vom Auftraggeber für betriebliche und behördliche Zwecke unter Berücksichtigung des Urheberrechts als Ganzes oder in sachlich zusammengehörigen Teilen vervielfältigt werden. Eine Veränderung des Berichtes oder die Zusammenstellung von Textauszügen ist unzulässig.

Jegliche Veröffentlichung oder sonstige außerbetriebliche Weitergabe an Dritte sowohl als Schriftstück als auch in Auszügen bedarf unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung. Der Bericht wird in zwei Exemplaren erstellt und wie folgt verfügt:

- 1 Exemplar für die Organisation
- 1 Exemplar für die SVO.

Änderungen, Berichtigungen und Ergänzungen zu dieses Berichtes bedürfen der Schriftform und sind als solche zu kennzeichnen.

Coesfeld, 18.05.2022

  
Jan Krotoszyński  
Sachverständiger der ENVIZERT



## Anhang 1: Prüfplan

Die Nachweisprüfung erfolgt in einem maximal 2-jährigen Turnus im Büro der Sachverständigenorganisation sowie Vor-Ort am Standort des Fachbetriebes bzw. an einer Anlage, bei der der Fachbetrieb tätig ist. Hierbei werden die Ergebnisse der Grundlagenermittlung berücksichtigt.

Soweit die Prüfung ergibt, dass Nachweise, Unterlagen, etc. überarbeitet und/oder nachgereicht werden müssen, erfolgt ein Abgleich im Nachgang zur Begutachtung.

<b>Nr.</b>	<b>Prüfpunkte</b>
<b>A</b>	<b>Grundlagenermittlung</b>
1	Angaben zum Unternehmen <ul style="list-style-type: none"><li>- Erhebungsbogen für Fachbetriebe bzw. Abfrage aktueller Daten</li><li>- Handelsregisterauszug</li><li>- ggf. weitere Unterlagen, Unternehmensbroschüren, Internetauftritt, etc.</li><li>- Überwachungsvertrag</li></ul>
2	Verantwortlichkeiten <ul style="list-style-type: none"><li>- Beschreibung der Organisation/Organigramm</li><li>- Ansprechpartner</li></ul>
<b>B</b>	<b>Geräte und Ausrüstung</b>
3	<ul style="list-style-type: none"><li>- Art und Eignung</li><li>- Zustand</li><li>- Sicherheitstechnische Aspekte</li><li>- Umgang und Unterweisung</li></ul>
<b>C</b>	<b>Personal</b>
4	<ul style="list-style-type: none"><li>- betrieblich verantwortliche Person</li><li>- ausführendes Personal</li><li>- Qualifikations- und Fortbildungsnachweise</li></ul>
<b>D</b>	<b>Vor-Ort-Begutachtung</b>
5	<ul style="list-style-type: none"><li>- exemplarisch an Anlage je nach Tätigkeitsmerkmalen:<ul style="list-style-type: none"><li>- Errichten</li><li>- von innen reinigen</li><li>- Instandsetzen</li><li>- Stilllegen</li></ul></li><li>- Arbeitsbedingungen</li></ul>
<b>E</b>	<b>Entscheidung und ggf. Ausstellung der Zertifizierungsurkunde</b>